POSTAKTUELL – Sämtliche Haushalte

Amtsblatt

des Landkreises Sömmerda

Jahrgang 34 | Mittwoch, den 7. Oktober 2026 | Nummer 39



Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

WIR BILDEN AUS! AUSBILDUNG IM LANDRATSAMT 3
Bekanntmachung des Landratsamts 4
Bekanntmachung des Umweltamts 4
Niederschrift über die Sitzung des Kreistags am 1. Juli 2026 5

Der Landrat informiert
Bundeswehrübung im Landkreis vom 19. bis 23. Oktober 6
Aktuelle Angebote der Volkshochschule 7-8
Jetzt anmelden für Alles außer Klassik 9
Juleica-Ausbildung mit neuem Konzept 10
Berufsinfobörse seit 30 Jahren verlässlicher Anlaufpunkt zur Berufsorientierung 10
Musik und Geselligkeit beim 57. Kreisblasmusikfest 11

Nichtamtlicher Teil

Aus Kindergarten und Schule
Familienwandertag 2026 des Kinderland Ringleben 12
„Kleine Superhelden“ beim Zahnarzt 12
Wahlkampf mit Aloha-Ketten und Cakepops 13
Ausgezeichnete Partnerschaft 13

Wirtschaft – Arbeit – Umwelt
Doppeljubiläum in Mittelthüringen 14
KMG Klinikum Sömmerda baut Ausbildung aus: 23 Ausbildungsplätze im Jahr 2026 14

Vereine und Verbände
FCR-Spende für Albert-Einstein-Gemeinschaftsschule 15
Ein Dorf im Ausnahmezustand 15
Nachruf der FF Schloßvippach 16

Veranstaltungshinweise
Kreativ-Workshop in Kindelbrück 16
Kirmes in Bachra 17
Rückblick auf die Weihnachtspäckchenaktion 2025 17
Resonanzen 2026 in Weißensee 17
Alle Veranstaltungen finden Sie auch online! 17
Mach mit beim Weihnachtsmarkt in Ollendorf 18
TA-Café zur Herbstlese im Volkshaus Sömmerda 18
Martinsmarkt in Schwansee 18
Autorenbuchlesung in der Bibliothek im Dreyse-Haus 18

Sportnachrichten
4. Inklusives Sportfest: Gemeinsam bewegen, gemeinsam erleben 19

Impressum **19**

Redaktion: Pressestelle des Landratsamtes Sömmerda
Tel.: 03634 354-219 / -220
E-Mail: pressestelle@lra-soemmerda.de

Redaktionsschluss des Amtsblattes Nr. 41 (Erscheinungstag 21. Oktober 2026) ist am Mittwoch, 14. Oktober 2026, 10.00 Uhr !!!

Bitte beachten Sie, dass nur Beiträge in digitaler Form berücksichtigt werden können, d.h. Texte als *.docx und Bilder als *.jpg!

Adresse und Telefonnummern des Landratsamtes Sömmerda

Postanschrift:
Landratsamt Sömmerda
Postfach 12 15
99601 Sömmerda

Tel.: 03634 354-0 Fax: 03634 354-394
Internet: www.lra-soemmerda.de
E-Mail: poststelle@lra-soemmerda.de

Besucheradresse:

Haus I	Haus II
Bahnhofstraße 9	Wielandstraße 4
99610 Sömmerda	99610 Sömmerda

Terminvergabe Führerscheinstelle und KfZ-Zulassung: 03634 354-700

Sprechzeiten:

Montag:	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag:	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr Straßenverkehrsamt 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 12.00 Uhr

Bereich Landrat

Büro des Landrates	03634 354-200
Amt für Kreisentwicklung	03634 354-202
Kommunalaufsicht	03634 354-661
Wirtschaftsförderung	03634 354-400
Ehrenamtsförderung	03634 354-244
Gleichstellungsbeauftragte	03634 354-419
Datenschutzbeauftragter	03634 354-306
Behindertenbeauftragter	03634 354-641

Dezernat I

Dezernent	03634 354-634
Ordnungsamt	03634 354-331
Personalamt	03634 354-271
Kreiskasse	03634 354-317
Amt für Schulen, Sport und Liegenschaften	03634 354-422
Sportförderung	03634 354-844
Kreisarchiv	03634 354-852
Kreisvolkshochschule	03634 612640
Abfallwirtschaftsamt	03634 354-201
Personenstandswesen/Staatsangehörigkeiten	03634 354-352/353
Jagdbehörde	03634 354-336
Waffenbehörde	03634 354-323
Fischereibehörde	03634 354-336
Amt für Ausländer und Migration	03634 354-840
Brand- und Katastrophenschutz	03634 68880
Bußgeldangelegenheiten	03634 354-345
Gewerbeamt	03634 354-339

Dezernat II

Dezernent	03634 354-631
Bauaufsicht, Regionalplanung, Denkmalpflege	03634 354-652/653
Umweltamt	03634 354-675
Untere Wasserbehörde	03634 354-676
Naturschutzbehörde	03634 354-675
Veterinär- und Lebensmittelüberwachung	03634 354-533
Straßenverkehrsamt	03634 354-713
Zulassungsstelle	03634 354-701
Fahrerlaubnisbehörde	03634 354-720
Straßenverkehrsbehörde	03634 354-723
Wohngeldstelle/Wohnberechtigungsschein	03634 354-784
Schwerbehindertenrecht	03634 354-784
Jugendamt	03634 354-629
Gesundheitsamt	03634 354-781
Sozialamt	03634 354-784

E-Mail-Adressen:

Sozialamt	sozialamt@lra-soemmerda.de
Gesundheitsamt	gesundheitsamt@lra-soemmerda.de
Jugendamt	jugendamt@lra-soemmerda.de
Veterinäramt	vet-amt@lra-soemmerda.de
Straßenverkehrsamt	strassenverkehrsamt@lra-soemmerda.de
Umweltamt	umweltamt@lra-soemmerda.de
Bauaufsicht	bauaufsicht@lra-soemmerda.de
Regionalplanung	regionalplanung@lra-soemmerda.de
Denkmalschutz	denkmalschutz@lra-soemmerda.de

Straßensperrungen und Verkehrsbeschränkungen im Landkreis Sömmerda, Stand: 30.09.2026*

Straße	Ortslage	Zeitraum	Behinderung	Grund	Umleitung
K 2	Guthmannshausen Hauptstraße ab Lossabrücke bis Abzweig Mannstedter Straße	neuer Bauabschnitt: 03.08.26-31.08.27	Vollsperrung	Tief- und Straßenbauarbeiten: Straßenvollausbau und Kanalbau	B 85 bis Hauenthal, L 1058 Buttstädt, L 1057 Hardisleben, K 2 Mannstedt und in der Gegenrichtung
L 2158	OA Buttstädt – Rudersdorf – OE Willerstedt	06.07.26-31.10.26	Vollsperrung	Deckensanierung	L 2158 Nirmsdorf, Neustedt, B 87 Rannstedt, L 1057 Niederrossla, Pfiffelbach, Oberreissen, Buttstädt und in der Gegenrichtung
K 506	Burgwenden nächster Bauabschnitt ab Kammerforststraße 11 Richtung Ortsausgang nach Großmonra abschnittweise als Wanderbaustelle	06.07.26-30.10.26 **(verlängert)**	Vollsperrung Errichtung Ersatzhaltestelle	Kanalbau/ Trinkwasserleitungsbau	über K521 Kölleda, Battgendorf, Beichlingen, Burgwenden und in der Gegenrichtung (mit Lichtsignalregelung ab Schloss Beichlingen)
	Großrudestedt Hauptstraße (ehemals Erfurter Straße) ab Karl-Marx-Platz bis OA Richtung Schwansee	03.08.26-31.12.26	Vollsperrung	Kanalbauarbeiten, Straßenneubau	Großrudestedt K 11, Alperstedt K 513/ K 61, Stotternheim, Schwansee und in der Gegenrichtung
A 71/ L 1054	Vollsperrung der Anschlussstelle A 71 Sömmerda Süd Richtung Sangerhausen (Zu- und Abfahrt), außerdem halbseitige Sperrung der L 1054 in Höhe der Anschlussstelle mit Ampelregelung	14.09.26-14.10.26	Vollsperrung der Anschlussstelle und halbseitige Sperrung der L 1054 zwischen Schloßvippach und Sömmerda	Deckensanierung der Anschlussstelle Sömmerda Süd Richtung Sangerhausen	L 1054 Schloßvippach, L 2140 Orlishausen, L 1058, B 176 bis Anschlussstelle A 71 Sömmerda Ost und in der Gegenrichtung

*Änderungen auf Grund von kurzfristig notwendigen Verkehrssicherungsmaßnahmen nach Redaktionsschluss sind jederzeit möglich.

Notwendige Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten führen kurzzeitig zu Verkehrsraumeinschränkungen und werden örtlich abgesichert!

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch Baumschnitt- oder Fällarbeiten zu rechnen.

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch die Grasmahd zu rechnen.

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch Straßensanierungsarbeiten (Oberflächenbehandlung) und Fahrbahnmarkierungsarbeiten auf Bundes-, Landes- und Kreisstraßen zu rechnen.

Über die aktuellen Straßensperrungen können Sie sich auch im Internet unter www.lra-soemmerda.de oder www.baustelleninfo.thueringen.de informieren.

Amtlicher Teil

Öffentliche Stellenausschreibung des Landratsamts

WIR BILDEN AUS!
AUSBILDUNG IM LANDRATSAMT SÖMMERDA

Der Landkreis Sömmerda sucht engagierte und motivierte Nachwuchskräfte. Für den Ausbildungsbeginn am 1. September 2027 stehen im Landratsamt Sömmerda

vier Ausbildungsstellen für Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

zur Verfügung.

Anforderungen:

- guter Realschulabschluss, insbesondere mit guten Noten in Deutsch und Mathematik
- guter schriftlicher und mündlicher Ausdruck
- Interesse an rechtlichen Angelegenheiten
- sicheres und korrektes Auftreten
- Lernbereitschaft

Die duale Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) dauert drei Jahre. Schwerpunkte liegen im Erlernen und Anwenden von Rechtsvorschriften. Die theoretische Ausbildung findet am Staatlichen Berufsschulzentrum in Sondershausen und an der Thüringer Verwaltungsschule, Standort Gotha, statt. Die praktische Ausbildung erfolgt im Landratsamt Sömmerda.

Das bietet die Ausbildung im Landratsamt Sömmerda:

- abwechslungsreiche und praxisorientierte Ausbildung in vielen verschiedenen Bereichen des Landratsamts
- Vermittlung von breitem fachlichem Wissen und Fähigkeiten, die auch im privaten Bereich hilfreich sind
- Einführungstage zum Kennenlernen und Ankommen in der Verwaltung
- fachkundige Unterstützung bei Ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung
- Formate zum fachlichen und persönlichen Austausch mit anderen Auszubildenden
- attraktive Ausbildungsvergütung schon ab dem 1. Ausbildungsjahr
- Zahlung einer Prämie und gute Übernahmechancen bei erfolgreichem Abschluss der Ausbildung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bewerben Sie sich **bis zum 15.11.2026** online über das Bewerberportal:

https://lra-soemmerda.ris-portal.de/web/stellenportal/home

Bewerbungen, die per E-Mail eingehen, werden nicht berücksichtigt!

Das Landratsamt Sömmerda leistet seinen Beitrag zur beruflichen Gleichstellung der Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden daher bei Vorliegen einer Unterrepräsentanz Bewerbende des entsprechenden Geschlechts bevorzugt.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und ihnen gleichgestellter Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eingereichte Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Freiumschlag beigefügt wurde. Anderenfalls werden die Unterlagen zwei Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Unsere datenschutzrechtlichen Informationen nach Maßgabe des Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) können im Internet unter folgendem Link abgerufen werden:

https://datenschutz.lra-soemmerda.de

Auf Wunsch senden wir diese Informationen gern auch postalisch zu.

Karl
Landrat

Bekanntmachung des Landratsamts

Allgemeingültige Benutzungsentgelte für die Notfallrettung und den Krankentransport für den Zeitraum 1. September 2026 bis 31. August 2027 im Rettungsdienstbereich Sömmerda

Auf Grundlage des § 20 ff. Thüringer Rettungsdienstgesetz (ThürRettG) vom 16.07.2008 (GVBl. S. 233), zuletzt geändert durch Artikel 42 des Gesetzes vom 2. Juli 2024 (GVBl. S. 277, 289), werden die am 23. September 2026 zwischen dem Landkreis Sömmerda und den Durchführenden des Rettungsdienstes einerseits sowie den Kostenträgern und ihren Verbänden andererseits vereinbarten Benutzungsentgelte, wie sie im Gebiet des Rettungsdienstbereiches Sömmerda für die Zeit vom 1. September 2026 bis 31. August 2027 gelten, wie folgt bekannt gemacht:

Für die Inanspruchnahme eines Rettungsmittels/je Einsatz werden fällig (inkl. Leitstellengebühr)

KTW (Krankentransportwagen)	**je Einsatz 440,13 EUR**
RTW (Rettungstransportwagen)	**je Einsatz 790,13 EUR**
NEF (Notarzteinsatzfahrzeug)	**je Einsatz 551,17 EUR.**

Ggf. entstehende Kostenansprüche der Kostenträger, z.B. zur Einziehung eines Selbstkostenanteils, oder der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen für den Einsatz eines Notarztes, sind hiervon nicht berührt.

Karl
Landrat

Bekanntmachung des Umweltamts

Vollzug des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Feststellung zur UVP-Pflicht gemäß § 5 Abs. 2 S. 1 UVPG für das Vorhaben zur wesentlichen Änderung von vier genehmigten Windenergieanlagen in der Gemarkung Werningshausen – Bekanntgabe des Ergebnisses der Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht nach § 9 Abs. 2 S. 1 Nr. 2, Abs. 4 i. V. m. § 7 Abs. 1 UVPG

Die UKA – Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG, Dr.-Eberle-Platz 1, 01662 Meißen beantragte die immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur wesentlichen Änderung gemäß § 16 BImSchG vier genehmigter Anlagen zur Nutzung von Windenergie mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern an folgenden Standorten:

- WEA02, Gemarkung Werningshausen, Flur 8, Flurstücke 803, 804
- WEA03, Gemarkung Werningshausen, Flur 8, Flurstück 777
- WEA04, Gemarkung Werningshausen, Flur 8, Flurstück 780
- WEA15, Gemarkung Werningshausen, Flur 5, Flurstück 216

Es handelt sich dabei um eine Anlage der Nummer 1.6.2 V des Anhangs 1 der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie um ein Vorhaben nach Nummer 1.6.2 A der Anlage 1 zum UVPG.

Nach § 9 Abs. 2 S. 1 Nr. 2, Abs. 4 i. V. m. § 7 Abs. 1 UVPG i. V. m. der Nummer 1.6.2 A der Anlage 1 zum UVPG ist für das Vorhaben eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls durchzuführen.

Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass unter Berücksichtigung der Kriterien gemäß Anlage 3 zum UVPG die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nicht notwendig ist.

Erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen werden nicht hervorgerufen. Im Einzelnen basiert die Entscheidung auf folgenden wesentlichen Gründen:

Es kann davon ausgegangen werden, dass durch das Vorhaben erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen nicht hervorgerufen werden. Durch den Einzelfall begründete Umweltauswirkungen, die über das normale Maß der üblichen Beeinträchtigungen von Windenergieanlagen hinausgehen, sind nicht zu erwarten. Mit erheblichen Beeinträchtigungen der Schutzgüter Mensch einschließlich menschlicher Gesundheit, Fläche, Boden, Wasser, Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt und Landschaftsbild ist unter Berücksichtigung der vom Vorhabenträger vorgesehenen Vorkehrungen nicht zu rechnen.

Weiterhin sind mit dem Vorhaben bei bestimmungsgemäßem Betrieb keine zusätzlichen schädlichen Einwirkungen sowie Gefährdungen auf die im weiteren Umfeld befindlichen Biotope und Naturschutzgebiete zu erwarten.

Der Einsatz gefährlicher Stoffe im relevanten Rahmen findet nicht statt. Die Standorte der Windenergieanlagen befinden sich mit einem angemessenen Abstand zur Wohnbebauung. Emissionsseitig (Schall/Schatten) sind keine erheblichen Auswirkungen zu erwarten. Um naturschutzfachliche Vorgaben einzuhalten, werden die Windenergieanlagen entsprechend abgeschaltet. Eventuell auslaufende Schmierstoffe werden durch entsprechende Vorkehrungen aufgefangen. Durch entsprechende Anforderungen in der Genehmigung kann demnach insgesamt sichergestellt werden, dass erhebliche nachteilige Umwelteinwirkungen durch das Vorhaben ausgeschlossen werden.

Das Landratsamt Sömmerda als zuständige Behörde stellt gemäß § 5 Abs. 1 UVPG auf Grundlage der Planunterlagen des Vorhabenträgers sowie eigener Informationen fest, dass keine Pflicht zur

Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung für das Vorhaben besteht. Die Feststellung des Landratsamtes Sömmerda zur Entbehrlichkeit einer Umweltverträglichkeitsprüfung wird hiermit gemäß § 5 Abs. 2 Satz 1 UVPG öffentlich bekannt gemacht.

Gemäß § 5 Abs. 3 Satz 1 UVPG ist diese Feststellung nicht selbständig anfechtbar.

Sömmerda, 07.10.2025

Landratsamt Sömmerda
Bau- und Umweltamt

Niederschrift über die Sitzung des Kreistags am 1. Juli 2026

(genehmigt in der Sitzung am 23. September 2026)

1.
Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 20. Mai 2026

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 20. Mai 2026 wird wie folgt genehmigt:

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen 29
Nein-Stimmen 0
Enthaltungen 2

2.
Einwohneranfragen

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Einwohneranfragen.

3.
Rechenschaftsbericht 2025
Steinrinne Bilzingsleben

Herr Enrico Brühl erläutert den Rechenschaftsbericht 2025 anhand einer PowerPoint-Präsentation.

4.
Aktualisierung der Richtlinie zur Bewirtschaftung der Haushaltsmittel durch die Schulen

Beschluss:
Der Kreistag beschließt die geänderte Richtlinie des Landkreises Sömmerda zur Bewirtschaftung der Haushaltsmittel durch die Schulen ab dem 01.08.2026.

Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen keine finanziellen Auswirkungen.

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen 32
Nein-Stimmen 0
Enthaltungen 0

5.
Überplanmäßige Ausgabe
Planungskosten des Bildungscampus Gebesee

Beschluss:
Der Kreistag beschließt die Bereitstellung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 878.000,00 € zur Finanzierung der Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 bis 3 gemäß HOAI für den Bildungscampus Gebesee als Voraussetzung zur Beantragung der Fördermittel für den Neubau Haus 2 sowie die Sanierung der Bestandsgebäude Haus 1 und Haus 3.

Finanzielle Auswirkungen:
2.23100.94900.344 in Höhe von 878.000,00 €

Mittelherkunft:

7.500,00 €	2.88000.95010.420 Barrierefreies Besucherbüro B9
15.000,00 €	2.88000.95010.353 Schrankenanlage W4
15.500,00 €	2.88000.94900.491 Studie Wärmeplanung
30.000,00 €	2.88000.95010.465 Tresenumbau Servicepunkt W4
70.000,00 €	2.65000.95100.155 OD Gutmannshausen
300.000,00 €	2.65000.95100.155 Ersatzneubau Bahnbrücke Großrudestedt
440.000,00 €	2.13000.93500.850 Brandschutz – Erwerb HLF

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen 32
Nein-Stimmen 0
Enthaltungen 0

6.
Überplanmäßige Ausgabe im Zusammenhang mit dem Winterdienst 2025/2026 und 2026/2027

Beschluss:
Der Kreistag beschließt die überplanmäßige Ausgabe im Zusammenhang mit dem Winterdienst 2025/2026 und 2026/2027 in Höhe von 115.000 € im Haushaltsjahr 2026 zu beschließen.

Finanzielle Auswirkungen:
Die Ausfinanzierung erfolgt entsprechend den in der beiliegenden Übersicht ausgewiesenen Haushaltsstellen.

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen 32
Nein-Stimmen 0
Enthaltungen 1

7.
Außerplanmäßige Ausgabe
Sanierung kontaminierter Fußbodenaufbauten in der Grundschule Sömmerda „Diesterweg“

Beschluss:
Der Kreistag beschließt die Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel in Höhe von 140.000,00 € zur Durchführung der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen an kontaminierten Fußbodenaufbauten im Erdgeschoss der Grundschule Sömmerda „Diesterweg“.

Finanzielle Auswirkungen:
Die Bereitstellung der außerplanmäßigen Haushaltsmittel in Höhe von 140.000,00 € führt zu einer entsprechenden Belastung des Vermögenshaushaltes des Landkreises. Die Finanzierung erfolgt über die Haushaltsstellen:

70.000,00 €	2.21103.95000.375 Reste aus Brandschutzmaßnahme Gebesee
20.000,00 €	2.88000.95010.311 Herstellung 2. Rettungsweg B9
50.000,00 €	2.23000.95000.999 Gymnasien Sanierung mit Digitalisierung

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen 33
Nein-Stimmen 0
Enthaltungen 0

8.
Außerplanmäßige Ausgabe zur Erneuerung der Fenster auf der Westseite des Gymnasiums Kölleda

Beschluss:
Der Kreistag beschließt die Bereitstellung einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 100.000,00 € für die Erneuerung der Fensteranlagen auf der Westseite des Gymnasiums Kölleda.

Finanzielle Auswirkungen:
100.000,00 €

Mittelverwendung:	2.23200.95000.485
Mittelherkunft:	2.24001.95000.382 Teilerneuerung Fenster SBBS Sömmerda

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	33
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

9.
Jahresrechnung 2025 des Landkreises Sömmerda hier: Feststellung des Ergebnisses

Beschluss:
Der Kreistag beschließt:

1. Der Kreistag stellt die Jahresrechnung 2025 des Landkreises Sömmerda fest.
2. Die Gesamtsumme der Solleinnahmen beträgt: 150.238.754,71 €
   Die Gesamtsumme der Sollausgaben beträgt: 150.238.754,71 €
3. Der Erläuterungsbericht der Verwaltung wird unter Berücksichtigung der Feststellung des Rechnungsprüfungsamts gebilligt.

Finanzielle Auswirkungen:
keine

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	33
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

10.
Jahresrechnung 2025 des Landkreises Sömmerda hier: Entlastung des Landrates

Beschluss:
Der Kreistag beschließt die Entlastung des Landrates für das Haushaltsjahr 2025.

Finanzielle Auswirkungen:
keine

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	22
Nein-Stimmen	11
Enthaltungen	0

11.
Jahresrechnung 2025 des Landkreises Sömmerda hier: Entlastung der Beigeordneten

Beschluss:
Der Kreistag beschließt die Entlastung der Beigeordneten des Landrates für das Haushaltsjahr 2025.

Finanzielle Auswirkungen:
keine

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	21
Nein-Stimmen	11
Enthaltungen	0

12.
Anfragen und Mitteilungen

Landrat Christian Karl teilt mit, dass das Kreisblasmusikfest aufgrund der vorhergesagten Extremtemperaturen in Deutschland auf den Herbst verschoben wurde.

Herr Blose informiert über die stattgefundene Planungsversammlung Mittelthüringen am heutigen Tag. Die Ausführungen sind der Originalniederschrift beigefügt.

Der Landrat informiert

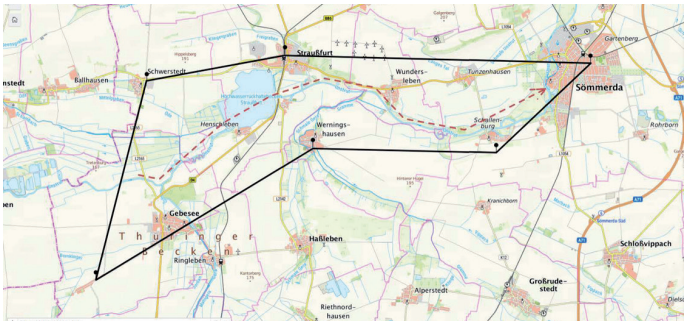
Das Ordnungsamt informiert

Bundeswehrübung im Landkreis

19. bis 23. Oktober

Das Aufklärungsbataillon 13 führt vom 19. bis 23. Oktober 2026 eine Übung, „Hungriger Wolf V, Aufklärung über Gewässer, Spähtrupp zu Fuß“ durch.

Übungsraum: (siehe Kartenausschnitt)



An der Übung nehmen insgesamt 22 Soldaten mit 3 Radfahrzeugen und 12 Booten teil.

Es können sich während dieser Bundeswehrübung Behinderungen im Straßenverkehr ergeben. Im Bereich der Unstrut kann es diesem Zeitraum vermehrt zu Begegnungen mit Angehörigen der Bundeswehr kommen.

Es handelt sich um eine Übung. Für die Bevölkerung besteht hierbei keinerlei Gefahr.

Nähere Auskünfte über die Schadensabwicklung bei eventuell auftretenden Manöverschäden erteilt das Landratsamt Sömmerda/ Ordnungsamt unter Telefon 03634 354-331 oder per E-Mail an ordnungsamt@lra-soemmerda.de.



vhs Kreisvolkshochschule Sömmerda

www.vhs-soemmerda.de

Herbstlicht im Wald:

Acryl-Malworkshop am 15. Oktober

Tauche für ein paar gemütliche Stunden in die warme Stimmung eines herbstlichen Waldes ein. In diesem Acryl-Workshop gestalten wir gemeinsam ein stimmungsvolles Naturmotiv mit goldenem Herbstlicht, warmen Farben und nebeliger Atmosphäre. Wer möchte, darf gern seine aktuelle Halloween-Stimmung einbinden.



Schritt für Schritt zeigt die Dozentin, wie du mit verschiedenen Farbtönen und einfachen Maltechniken Tiefe, Licht und die besondere Atmosphäre eines sonnigen Herbstspaziergangs auf die Leinwand bringst. Wir beginnen mit dem farblichen Hintergrund und arbeiten uns anschließend an die Baumstämme, Äste und den Waldboden heran. Dabei spielen vor allem warme Gold-, Ocker-, Braun- und Orangetöne eine Rolle. Kleine Lichtpunkte, Blätter, Pilze, Glühwürmchen und feine Details sorgen am Ende für die besondere herbstliche Stimmung.

Du brauchst keine Vorkenntnisse. Unsere Dozentin begleitet dich und zeigt dir, wie aus einzelnen Farbschichten nach und nach dein ganz persönlicher kleiner Herbstwald entsteht.

Am Ende nimmst du dein eigenes mystisches und stimmungsvolles Werk mit nach Hause – ein kleines Stück Wald, Wärme & Herbstliebe für deine vier Wände.

Alle Materialien werden gestellt. Materialkosten in Höhe von 15 Euro sind direkt an die Dozentin vor Ort in bar zu zahlen. Die Rechnung für die Kursgebühr erhälst du per Post.

Für Anfänger, Fortgeschrittene und alle, die einfach einen schönen Nachmittag verbringen möchten.

Kurstermin: ***Donnerstag, 15. Oktober 2026***
16.00 bis 19.00 Uhr

Kursort: ***Kreisvolkshochschule Sömmerda***

Tel.: 03634 612640
Fax: 03634 612641

Internet: www.vhs-soemmerda.de
E-Mail: kvhs@lra-soemmerda.de

vhs Kreisvolkshochschule Sömmerda

www.vhs-soemmerda.de

In diesen Kursen sind noch Plätze frei:

Jugendstil-Schrift Teil 2 „Kleinbuchstaben“ – am 8. Oktober

Zarte Schwünge, verspielte Linien, kunstvolle Eleganz – der Jugendstil ist mehr als eine Schrift. Schritt für Schritt lernen Sie die Kleinbuchstaben dieser wunderschönen Schriftart und bekommen persönliche Expertise und Tipps direkt an die Hand.

Kurstermin: **Donnerstag, 8. Oktober 2026, 16.30 bis 21.00 Uhr**
Kursort: **Kreisvolkshochschule Sömmerda**

Autogenes Training – ab 14. Oktober

Entspannung durch Autogenes Training – Finden Sie Ihre innere Balance! Lernen Sie in unserem Kurs effektive Techniken zur Stressbewältigung und Selbstregulation. Ideal für alle, die mehr Gelassenheit im Alltag suchen.

9 Kurstermine: **mittwochs, 18.00 bis 19.00 Uhr**
Kursort: **Kreisvolkshochschule Sömmerda**

Hier kommt es zu Terminverschiebungen:

Informationssicherheit im Alltag – verschoben auf den 17. November

Wie schütze ich mich vor Cyberangriffen? Unser Dozent gibt einen Überblick zur Bedrohungslage und welche Gefahren daraus entstehen. Außerdem widmet sich der Vortrag dem Schutz Ihrer persönlichen Daten und den rechtlichen Aspekten (DSGVO). Im Anschluss steht das Heimnetzwerk als mögliches Einfallstor für Cyberkriminelle im Fokus, bevor es darum geht, welche Sicherheitslücken es beim PC gibt und wie diese geschlossen werden können. Außerdem erhalten Sie eine Checkliste für den Worst case, also was zu tun ist, wenn der Cyberangriff erfolgreich war.

Kurstermin: **Dienstag, 17. November 2026, 17.00 bis 19.00 Uhr**
Kursort: **Kreisvolkshochschule Sömmerda**

Gitarren-Grundkurs für Anfänger – Kursstart verschoben auf Januar 2027

Unter fachkundiger Anleitung erleben Sie den Spaß am Spiel und erlernen erste Musikstücke. Sie beschäftigen sich mit der Geschichte, dem Aufbau und den Einsatzmöglichkeiten der Saiteninstrumente und den musikalischen Grundlagen, spielen erste Töne, erfahren, wie eine Melodie entsteht, lernen Akkorde und nutzen die Gitarre als Begleitinstrument. Und natürlich heißt es üben, üben, üben!

10 Kurstermine: **ab 14. Januar 2027, donnerstags, 18.30 bis 20.00 Uhr**
Kursort: **Kreisvolkshochschule Sömmerda**

Kreativkurse im Herbst:

Workshop „Herbst-Glas“ – am 27. Oktober

Der Herbst ist die perfekte Zeit für gemütliche Abende, kreative Auszeiten und wohlige Getränke. Im Workshop gestaltest du dein eigenes Weinglas, Thermoglas oder Wasserglas ganz nach deinem Stil. Es sind verschiedene Glasgrößen und Modelle vorhanden und können vor Ort gewählt werden. Ob warme Herbstfarben, bunte Blätter, Kürbisse, Pilze, kleine Herbstmotive, florale Elemente oder ein persönlicher Spruch – deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Mit verschiedenen Farben und Motiven wird aus einem einfachen Glas dein ganz persönliches Lieblingsstück. Alle Materialien werden gestellt. Materialkosten in Höhe von 10 Euro sind direkt an die Dozentin vor Ort in bar zu zahlen.

Kurstermin: **Dienstag, 27. Oktober 2026, 16.00 bis 18.30 Uhr**
Kursort: **Kreisvolkshochschule Sömmerda**

Tel.: 03634 612640
Fax: 03634 612641
Internet: www.vhs-soemmerda.de
E-Mail: kvhs@lra-soemmerda.de


außer Klassik
Jetzt anmelden!
27. November 2026 | 17.00 Uhr
Volkshaus Sömmerda
Anmeldeschluss: 30.10.2026
Sparkasse Mittelthüringen

Aktuelles aus dem Jugendamt

Juleica-Ausbildung mit neuem Konzept



Die Jugendleitercard (Juleica) ist der bundeseinheitliche Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiter in der Jugendarbeit. Sie dient zur Legitimation und als Qualifikationsnachweis der Inhaber:innen. Voraussetzung zur Erlangung dieses Ausweispapiers ist in der Regel die erfolgreiche Absolvierung eines Gruppenleiter-Grundkurses.

Die Ausbildung beinhaltet folgende Themen:

- Pädagogik und Entwicklungspsychologie
- Kommunikation und Umgang mit Konflikten
- Rechtliche Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe
- Kinderschutz und Prävention
- Demokratiebildung und interkulturelle Jugend(verbands)arbeit

Die nächste Juleica-Ausbildung plant das Jugendamt Sömmerda in den Winterferien 2027. Erstmals soll ein neues Konzept erprobt werden, welches neben einem Block-Seminar weitere Mini-Kurse beinhaltet.

Das Block-Seminar wird als Basiskurs ausgestaltet und umfasst 30 Stunden in Präsenz. Dazu kommen dann die Mini-Kurse, die verschiedene Themen vertiefen und einen zusätzlichen Austausch zu einer konkreten Fragestellung ermöglichen.

Außerdem sollen die Mini-Kurse jenen zur Verfügung stehen, die die Juleica bereits besitzen und diese verlängern wollen. Im Gegensatz zum Basiskurs werden Mini-Kurse auch online angeboten und finden außerhalb der Ferien nachmittags oder in den frühen Abendstunden statt.

Das umfangreiche Programm wird in den kommenden Wochen vorgestellt. Nähere Informationen erhalten Interessenten bereits jetzt unter: jugendamt@lra-soemmerda.de, Stichwort: Juleica.

Für die verschiedenen Förderprogramme des Jugendamtes (Förderung der Jugendarbeit) ist die Juleica eine wichtige Fördervoraussetzung.

Berufsinfobörse seit 30 Jahren verlässlicher Anlaufpunkt zur Berufsorientierung

Alterssimulationsanzug, VR-Brille, Lötkolben oder kiloschwere Schutzausrüstung mit schusssicherer Weste waren nur einige der Dinge, mit denen die Aussteller der diesjährigen Berufsinfobörse aufwarteten. 68 Unternehmen aus den Bereichen öffentliche Sicherheit, Pflege und Medizin, Industrie, Handwerk, Baugewerbe, Handel und Landwirtschaft warben damit am 24. September 2026 in der Sömmerdaer Unstruthalle um zukünftige Azubis.



Auf vielseitige und abwechslungsreiche Weise präsentierten die Personalverantwortlichen den über 1.300 Schülerinnen und Schülern aus 13 Bildungseinrichtungen zur 30. Auflage der Traditionsmesse fast 350 Ausbildungsberufe.



Eingeladen hatten erneut – mit großzügiger Unterstützung der Sparkasse Mittelthüringen – das Landratsamt Sömmerda und die Stadtverwaltung Sömmerda. Zum Auftakt der Messe kamen am Vormittag Landrat Christian Karl, Bürgermeister Ralf Hauboldt, Tino Rehberg-Coccejus von der Agentur für Arbeit, Katja Preuss von der Kreishandwerkerschaft Weimar-Sömmerda sowie die beiden Wirtschaftsförderinnen Lena Kob und Mandy Sömmer bei ihrem Rundgang mit Ausstellern, Schülern und Lehrern ins Gespräch. Neben dem großen Fachkräftebedarf im Landkreis standen Themen wie Zugangsvoraussetzungen, Karrierechancen und berufliche Weiterbildungsmöglichkeiten im Fokus.



Seit drei Jahrzehnten bringt die Veranstaltung Jugendliche, Eltern und Unternehmen aus der Region erfolgreich zusammen und schafft so wertvolle Begegnungen rund um Ausbildung, Praktikum und Berufseinstieg. Hier konnten die jungen Besucherinnen und

Besucher berufstypische Tätigkeiten ausprobieren und so erste praktische Einblicke gewinnen. Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der BIB warteten zudem kleine Überraschungen und besondere Aktionen auf die Besucher. So gab es erstmals Booklets, die die Schülerinnen und Schüler durch die Messe begleiten und den ersten Kontakt mit Unternehmen erleichtern sollten.



Aber auch für Eltern, die ihre Kinder bei der Berufsorientierung begleiten, ist die BIB eine wichtige Informationsquelle, denn mit dem Eltern-Infoabend am Vorabend der Messe werden alle Fragen rund um freie Ausbildungsstellen und Praktikumsplätze beantwortet. Auch in diesem Jahr nutzten viele Eltern mit ihren Kindern dieses spezielle Angebot der Berufsorientierung.



Als besonderes Highlight anlässlich der 30. Auflage hatten die Organisatoren mit der BIB-Connect außerdem ein neues Format geschaffen, um Aussteller, Unternehmer und Partner in angenehmer Atmosphäre in den Austausch zu bringen. Gleichzeitig diente der Abend als sichtbarer Ausdruck des Danks für das vielfältige Engagement der Betriebe im Bereich Ausbildung und Arbeitskräftesicherung im Landkreis.

Musik und Geselligkeit beim 57. Kreisblasmusikfest





Am 27. September 2026 wurde in Guthmannshausen das 57. Kreisblasmusikfest des Landkreises Sömmerda gefeiert. Nachdem die Veranstaltung aufgrund der sommerlichen Hitze vom Juni in den September verschoben worden war, konnten sich die zahlreichen Gäste auf einen abwechslungsreichen Tag mit bester Blasmusik freuen.



Eröffnet wurde das Fest durch Landrat Christian Karl. Sieben Blaskapellen aus dem Landkreis präsentierten ein abwechslungsreiches Programm aus traditioneller und moderner Blasmusik und begeisterten damit das Publikum. Besonders schön ist es zu sehen, mit wie viel Freude und Stolz die Musikerinnen und Musiker immer wieder am Kreisblasmusikfest teilnehmen und damit die Blasmusiktradition im Landkreis lebendig halten.



Für das leibliche Wohl und einen reibungslosen Ablauf sorgte der Heimatverein Guthmannshausen e. V. gemeinsam mit vielen engagierten Helferinnen und Helfern, unter anderem den Landfrauen Guthmannshausen. Von der Vorbereitung über die Bewirtung bis zum Aufräumen waren zahlreiche Ehrenamtliche mit großem Einsatz dabei. Dafür ein herzliches Dankeschön! Das 57. Kreisblasmusikfest hat einmal mehr gezeigt, wie wunderbar Musik, Tradition und ehrenamtliches Engagement zusammengehören.

Ein besonderer Dank gilt auch der Sparkasse Mittelthüringen für die finanzielle Unterstützung des Kreisblasmusikfestes.

Nichtamtlicher Teil

Aus Kindergarten und Schule

Familienwandertag 2026 des Kinderland Ringleben e.V.

„Sport Frei!“ hieß es am 9. September 2026 zum jährlichen Familienwandertag des Kinderland Ringleben e.V. Mit vielen Eltern und Kindern starteten wir am Nachmittag unsere sportliche Tour durch Ringleben.

Unterwegs besuchten wir verschiedene Stationen und absolvierten diverse Übungen: Tanzen zu Bewegungsliedern, Purzelbäume schlagen, durch Hüpfekästchen springen, über Seile balancieren, Zielwerfen. Und das tollste: unsere Eltern waren gleichermaßen mit Elan und Schwung dabei wie die Kinder. Was für ein Spaß!



Doch wo sollte es denn eigentlich hingehen? Das blieb vorerst ein Geheimnis! Nach langem Knobeln fanden wir des Rätsels Lösung. Das geheime Ziel unserer Wanderung war unser toller Kindergarten.

Bei einem gesunden Picknick ließen wir den Nachmittag gemeinsam ausklingen. Für unsere Sportskanonen gab es zum Abschluss noch eine Medaille. Danke, dass ihr dabei wart! Bis nächstes Jahr!

J. Lerch

„Kleine Superhelden“ beim Zahnarzt

Stiftung Finneck

Am 25. September 2026 fand in der Zahnarztpraxis von Dr. Holger Haupt in Sömmerda ein besonderer, wiederkehrender Höhepunkt für die Vorschulkinder aus dem Bonifatiuskindergarten statt. Der „Tag der Zahngesundheit“ schuf erneut viel Wissen, staunende Kinderaugen und unvergessliche, nicht selbstverständliche Momente.



Unser treuer Kooperationszahnarzt hatte mit seinem engagierten Praxisteam verschiedene Stationen vorbereitet. So erklärte Dr. Haupt zunächst die Abläufe einer zahnärztlichen Behandlung mit Hilfe seines Behandlungsstuhls und typischer Gerätschaften.

Neben dem Angebot eines gesunden Frühstücks informierten die Zahnschwestern ebenso über das richtige Zähneputzen und die Wichtigkeit gesunder Ernährung. Natürlich durften sich die Kinder auch beim eigenen Gebissabdruck sowie beim Bohren und Füllen ausprobieren. Eine Kreativstation rundete vorm Erklimmen der extra aufgebauten Hüpfburg die Zahngesundheits-Party ab.



Ob die Zahnfee wohl auch eingeladen war? Gewiss, doch tarnte diese sich bestimmt genauso gut wie im heimischen Kinderzimmer. Dort steht nun nicht nur der eigene Gebissabdruck und ein aus Abdruckmasse gebastelter Flummi, sondern auch ein leuchtend grüner Rucksack mit Zahnputz-Accessoires.

Wir danken herzlich dem gesamten Praxisteam von Dr. Holger Haupt! Von „Superhelden“ zu „Superhelden“ senden wir herbstliche Grüße als Dankeschön – es war uns wieder eine große Lern- und Entdecker-Freude! Bis zum nächsten Mal!

Die Kinder der Christlichen Kindereinrichtung
„St. Bonifatius“ Sömmerda

Wahlkampf mit Aloha-Ketten und Cakepops

An der Salzmann-Schule Sömmerda wurde eine neue Schülervertretung gewählt

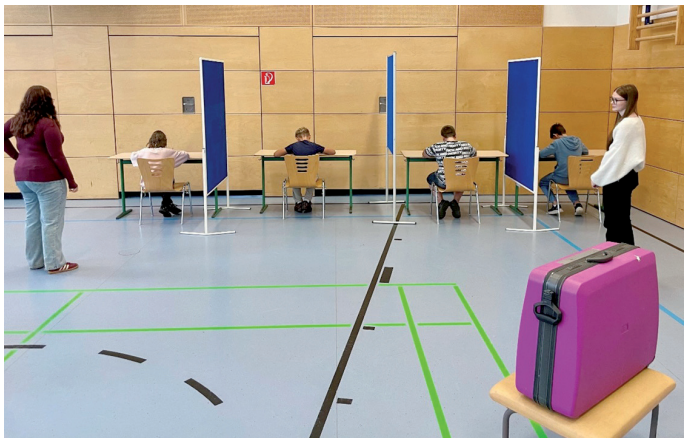
Wahlkampf kann auch bunt, kreativ und ziemlich lecker sein: An der Salzmann-Schule Sömmerda standen in diesem Schuljahr sechs Schülerinnen und Schüler bereit, um für die neue Schülervertretung zu kandidieren. Mit Steckbriefen und ganz persönlichen Wahlkampfideen machten sie auf sich aufmerksam. Dabei war Kreativität gefragt: Cakepops und Muffins wechselten sich mit selbst gestalteten Lesezeichen, Partybrillen und bunten Aloha-Ketten ab.



Unsere sechs Wahlkandidaten: Eric (8. Klasse), Amy, Nelly, Joleen, Anna (6. Klasse) und Rovena (9. Klasse) (v. li.)

Doch nicht nur die Wahlwerbung zählte. In mehreren Podiumsrunden hatten die Kandidatinnen und Kandidaten die Gelegenheit, sich den Schülerinnen und Schülern vorzustellen. Sie berichteten über ihre Ziele und Ideen für das Amt und stellten sich anschließend den Fragen aus dem Publikum. Dabei ging es sowohl um persönliche Stärken – etwa „Was sind deine besten sozialen Eigenschaften?“ – als auch um konkrete Ideen für den Schulalltag: „Wie kann man das Schulgelände für die jüngeren Schüler schöner gestalten?“ lautete beispielsweise eine der Fragen.

Dann hieß es: Wahlzettel ausfüllen und Stimme abgeben! Jeder Schüler und jede Schülerin durfte zwei Stimmen vergeben. Das eigens eingerichtete Wahlbüro fand großen Zuspruch und so herrschte dort zeitweise reger Andrang. Anschließend machten sich die Wahlhelfer an die Auszählung.



Es wurde gewählt wie bei den Erwachsenen – mit Wahlkabinen, Stimmzetteln und Wahlurne sowie begleitenden Wahlhelfern.

Das Ergebnis: Rovena aus der 9. Klasse ist die neue Schülersprecherin. Sie bringt bereits viel Erfahrung mit, denn zuvor war sie längere Zeit als Stellvertreterin aktiv. Eric aus der 8. Klasse, der sich schon vorher freiwillig in der Schülervertretung engagiert hatte, übernimmt künftig das Amt des ersten Stellvertreters. Anna aus der 6. Klasse wurde zur zweiten Stellvertreterin gewählt. Schulleiterin Antje Koch nahm anschließend die offizielle Ernennung der neuen Schülervertretung vor.



Und weil ein erfolgreicher Wahlkampf auch gebührend gefeiert werden muss, wartete danach auf dem Schulhof noch eine besondere Überraschung: Bei einer kleinen Aftershow-Wahlkampfparty konnten alle gemeinsam feiern. Lehrerinnen und Lehrer sowie Eltern hatten dafür selbstgebackenen Kuchen mitgebracht. Außerdem gab es Getränke für die gesamte Schule.

Nun heißt es: Ärmel hochkrempeln und Ideen umsetzen! Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit unserer neuen Schülervertretung und sind gespannt, welche Ideen und Veränderungen Rovena, Eric und Anna gemeinsam mit der Schülerschaft auf den Weg bringen werden.

Clarissa Kupke-Huke
Schulsozialarbeiterin

Ausgezeichnete Partnerschaft

Die Arbeitsgruppe „Europa“ des Albert-Schweitzer-Gymnasiums Sömmerda berichtet:

Europa, Demokratie, Toleranz, Chancenvielfalt – alles Begriffe, die immer wieder gern zitiert werden und in unserer heutigen Zeit von unschätzbarem Wert sind. Das Erasmus-Programm der Europäischen Union trägt maßgeblich dazu bei, dass es nicht nur bei Floskeln und abstrakten Termini bleibt, sondern dass diese Wörter mit Leben gefüllt und auch selbst gelebt werden.



Dies war wieder einmal mehr auf dem Erasmus+ Impulsforum „Von der Reise zur Veränderung – Erasmus+ als Motor für Schulentwicklung“, welches am 23. September 2026 auf dem Universitätsgelände Erfurt stattfand, zu spüren. Hier präsentierten Schulen ihre Verbindungen zu Partnerschulen sowie ihre Erfahrungen mit Auslandsreisen und es kam im Zuge verschiedener Workshops zu einem fruchtbaren Austausch.



Darüber hinaus wurde unsere Schule, gemeinsam mit elf weiteren Schulen, für besonderes Engagement im Erasmus+ Projekt des Staatlichen Schulamtes Mittelthüringen ausgezeichnet. Die Urkunde wurde feierlich von Schulleiter Jens Pitzing, Maren Dingeldein, Magda Castellanos-Ehrenberger, Martina Wenzel, Mia Dingeldein, Hannah Hoffmann und Hermine Schmidt entgegengenommen.

Eine besondere Ehrung für eine besondere Schule, die es allen SchülerInnen unseres Gymnasiums ermöglicht, ins Ausland zu reisen, Kontakte zu knüpfen und länderübergreifend zu lernen. Denn genau auf diese Weise werden die am Anfang genannten Werte zum Leben erweckt.

Martina Wenzel

Wirtschaft – Arbeit – Umwelt

Doppeljubiläum in Mittelthüringen

35 Jahre Landschaftspflegeverband und 10 Jahre Natura 2000-Station

Zwei Erfolgsgeschichten des Thüringer Naturschutzes standen am 23. September 2026 auf dem Ettersberg im Mittelpunkt: Der Landschaftspflegeverband Mittelthüringen blickte auf 35 Jahre Verbandsarbeit zurück, zugleich wurde das 10-jährige Bestehen der Natura 2000-Station Mittelthüringen/Hohe Schrecke gefeiert. Als Träger der Natura 2000-Station setzt sich der Landschaftspflegeverband seit einem Jahrzehnt für die Betreuung und Entwicklung wertvoller Schutzgebiete in der Region ein.



Bei bestem Spätsommerwetter nutzten zahlreiche Gäste aus Naturschutz, Landwirtschaft, Behörden, Wissenschaft und Planung die Gelegenheit zum fachlichen Austausch und zu persönlichen Gesprächen in entspannter Atmosphäre. Das Programm umfasste Vorträge, Exkursionen und einen Rückblick auf die Entwicklung beider Einrichtungen. Zu den Gästen zählten unter anderem der Bürgermeister der Landgemeinde Am Ettersberg, Thomas Heß, sowie Dr. Helmut Laußmann vom Thüringer Umweltministerium.

Einblicke in die biologische Vielfalt des Ettersbergs boten die Exkursionen am Mittag und in den Abendstunden. Während der botanischen Führung konnten neben der charakteristischen Flora der Kalktrockenrasen auch Zauneidechsen und Gottesanbeterinnen beobachtet werden. Darüber hinaus informierte eine weitere Exkursion über die fachgerechte Pflege und Entschlammung kampfmittelbelasteter Gewässer sowie die damit verbundenen naturschutzfachlichen und rechtlichen Herausforderungen.



Auf besonders positive Resonanz stießen außerdem die Abendexkursionen: An Licht- und Köderfallen wurden nachtaktive Insektenarten vorgestellt, während bei der Fledermausführung sogar ein Braunes Langohr und ein Großer Abendsegler aus nächster Nähe zu sehen waren.

Auf großes Interesse stieß zudem der Vortrag von Elena Jeß von der DB InfraGO. Gemeinsam mit Artenspürhund Caja stellte sie die Unterstützung von speziell ausgebildeten Hunden bei der Kartierung geschützter Arten vor. Die vorgestellten Einsatzmöglichkeiten sorgten für großes Interesse und zahlreiche Nachfragen aus dem Publikum.

In ihrem Rückblick würdigte Geschäftsführerin Jana Apel nicht nur die Entwicklung des Landschaftspflegeverbandes, sondern auch die Erfolgsgeschichte der Natura 2000-Stationen in Thüringen. Seit ihrer Einführung im Jahr 2016 haben sie die Naturschutzarbeit im Freistaat entscheidend vorangebracht und Thüringen bundesweit zu einem Vorzeigemodell für die Betreuung und Entwicklung von Schutzgebieten gemacht.

„35 Jahre erfolgreiche Landschaftspflege in Mittelthüringen sind vor allem das Ergebnis von Zusammenarbeit. Die Drittelparität aus Naturschutz, Landwirtschaft und Kommunalpolitik im Vorstand sowie die vertrauensvolle Kooperation mit den Landnutzenden bilden seit jeher das Fundament unserer Arbeit. Und auch die Natura 2000-Stationen zeigen, wie erfolgreich Naturschutz sein kann, wenn er gemeinsam mit den Menschen vor Ort gestaltet wird“, betonte Jana Apel.

Linda Holst
Natura 2000-Station Mittelthüringen / Hohe Schrecke

KMG Klinikum Sömmerda baut Ausbildung aus: 23 Ausbildungsplätze im Jahr 2026

Das KMG Klinikum Sömmerda hat in den vergangenen Jahren die Ausbildungszahlen kontinuierlich gesteigert. Damit investiert das Klinikum gezielt in die Ausbildung eigener Fachkräfte und begegnet dem zunehmenden Fachkräftemangel. Insgesamt ist das Interesse an den Ausbildungsberufen am KMG Klinikum Sömmerda in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen.

Bewerbungen für die verschiedenen Ausbildungsangebote erreichen das Klinikum inzwischen über das gesamte Jahr. Die ersten Bewerbungsgespräche für den nächsten Ausbildungsjahrgang beginnen bereits im Oktober dieses Jahres.

Besonders erfreulich ist die Entwicklung in der generalistischen Pflegeausbildung. Zum aktuellen Ausbildungsstart konnten 14 Auszubildende zur Pflegefachfrau beziehungsweise zum Pflegefachmann gewonnen werden. Dass das Interesse an einer Ausbildung im Klinikum groß ist, zeigt sich im Bereich der Operationstechnischen Assistenz (OTA): Auf lediglich zwei Ausbildungsplätze gingen mehr als 100 Bewerbungen ein.

Eine ebenso positive Entwicklung gibt es bei der Ausbildung zur Medizinischen Technolog:in für Radiologie (MTR). Jedes Jahr werden zwei Ausbildungsplätze angeboten, die erfolgreich besetzt werden können. Hier zeigt sich das große Interesse junger Menschen an medizinisch-technischen Ausbildungsberufen. Auch für die Ausbildung zur Pflegefachassistenz, die die bisherige Ausbildung zum Krankenpflegehelfer ablöst, besteht eine gute Nachfrage.

Das Klinikum setzt außerdem bereits vor dem Ausbildungsbeginn auf Berufsorientierung. Auch die Zahl der Plätze für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) konnte auf zehn gesteigert werden. Schülerinnen und Schüler können beispielsweise über ein Schulpraktikum das Klinikum kennenlernen und über ein Jahr hinweg einen Tag pro Woche praktische Erfahrungen sammeln oder sich für ein Blockpraktikum anmelden. Damit erhalten noch mehr junge Menschen die Möglichkeit, verschiedenste Berufe kennenzulernen und herauszufinden, ob eine spätere Ausbildung im Gesundheitswesen für sie infrage kommt.

Antje Rottorf, Pflegedienstleitung am KMG Klinikum Sömmerda: „Wir sind stolz darauf, dass wir unsere Ausbildung in diesem Umfang weiterentwickeln können. Gut ausgebildeter eigener Nachwuchs ist für uns einer der wichtigsten Bausteine, um unsere Pflegeteams langfristig zu stärken und unseren Patientinnen und Patienten auch künftig eine qualitativ hochwertige Versorgung bieten zu können."

Ausbildungsleistung für den gesamten Landkreis

Von der hohen Kompetenz in der praktischen Ausbildung profitieren nicht nur die eigenen Auszubildenden. Das Klinikum übernimmt auch einen wichtigen Teil der praktischen Ausbildung für Einrichtungen aus dem gesamten Landkreis. Rund 10.000 Einsatzstunden in der generalistischen Pflegeausbildung werden für externe Auszubildende erbracht, die beispielsweise in Pflegeheimen, ambulanten Pflegediensten oder Wohngruppen beschäftigt sind und für vorgeschriebene Praxiseinsätze ins Klinikum kommen.

23 Praxisanleiter:innen begleiten den Nachwuchs

Einen besonderen Stellenwert hat die praktische Begleitung während der Ausbildung. Insgesamt stehen im Klinikum 23 qualifizierte Praxisanleiter:innen zur Verfügung. Auf jeder Station sind ein bis drei von ihnen eingesetzt. Sie begleiten die Auszubildenden unmittelbar im Arbeitsalltag und sorgen dafür, dass theoretisches Wissen strukturiert in die Praxis übertragen wird.

Das Ausbildungs-Curriculum sieht mindestens zehn Prozent der praktischen Ausbildungszeit als gezielte Praxisanleitung vor. Damit werden nicht nur die gesetzlichen Rahmenbedingungen erfüllt. Das Klinikum setzt zugleich auf eine enge und persönliche Betreuung seiner Nachwuchskräfte.

Mehrmals jährlich kommen die Praxisanleiter:innen zu Strategietreffen zusammen. Dabei geht es darum, die Ausbildungsqualität kontinuierlich weiterzuentwickeln, Erfahrungen zwischen den Stationen auszutauschen und die jungen Mitarbeiter:innen nach erfolgreichem Abschluss möglichst dauerhaft für das Klinikum zu gewinnen.

Sabine Födisch, Praxisanleiterin am KMG Klinikum Sömmerda: „Wir möchten unseren Auszubildenden nicht nur Fachwissen vermitteln. Sie sollen sich bei uns gut begleitet fühlen, Verantwortung übernehmen können und erleben, dass sie von Beginn an Teil unseres Teams sind. Die überschaubaren Strukturen und das familiäre Miteinander unseres Hauses sind dabei ein großer Vorteil."

Sascha Nenninger

Vereine und Verbände

FCR-Spende für Albert-Einstein-Gemeinschaftsschule Sömmerda

Rot-Weiße Karnevalisten lösen Versprechen ein

Zu seinen Veranstaltungen in der vergangenen Saison im Volkshaus hatte der FaschingsClub Rot-Weiß Sömmerda e.V. erneut eine Fotobox für seine Gäste aufgebaut und dies mit einer Spendenaktion verbunden. Die rot-weißen Karnevalisten hatten sich schon vor ihrer Saison entschieden, das Geld an die Albert-Einstein-Gemeinschaftsschule Sömmerda zu spenden.



Vor einigen Tagen war es soweit: Zusammen mit ihren jungen Vereinsmitstreitern Mathilda Lange und Simeon Reimer übergab FCR-Vizepräsidentin Marie Voigt den symbolischen Spendenscheck an die Schulleiterin Beate Raube. 630 Euro waren bei den vergangenen FCR-Faschingsveranstaltungen zusammengekommen. Das Geld soll für die Anschaffung neuer Sport- und Spielgeräte für den Schulhort verwendet werden. Daher waren zur Spendenübergabe auch einige Hortkinder frohgelaunt dabei.

„Unsere Gäste haben die Fotobox sehr lebhaft und ausgiebig genutzt und die Spendenbox ordentlich gefüllt", freute sich Marie Voigt und dankte nochmals allen FCR-Faschingsgästen.

Auch in der kommenden Saison, die der FCR am 14.11. im Volkshaus eröffnet, wird es eine Fotobox-Spendenaktion geben. Und auch dann wird der FCR wieder ein lokales Projekt oder eine gesellschaftliche Einrichtung in Sömmerda unterstützen.

Steffen Voigt
FCR-Präsident

Ein Dorf im Ausnahmezustand

Gelebte Gemeinschaft und Tradition beim Festwochenende in Mannstedt

Vom 4. bis 6. September 2026 feierte Mannstedt stolz sein 1150-jähriges Bestehen. Das dreitägige Festwochenende verwandelte den Sportplatz und die historischen Straßen des Dorfs in eine lebendige Festmeile voller Kultur, Geschichte und ausgelas-

sener Stimmung. Zentraler Dreh- und Angelpunkt für die meisten Veranstaltungen war der festlich hergerichtete Sportplatz.

Die Vorbereitungen für das große Jubiläum liefen im Vorfeld auf Hochtouren, um Gästen und Einheimischen ein abwechslungsreiches Programm zu bieten. Der kleine, von sanierten Fachwerkhäusern und Vierseitenhöfen geprägte Ort der Landgemeinde Buttstädt bewies an diesen drei Tagen ein bemerkenswertes Organisationstalent.

Das Fest startete am Freitag, dem 4. September. Neben gemütlichem Beisammensein stand vor allem die Historie des Ortes im Vordergrund. Eine liebevoll gestaltete historische Ausstellung entführte die Besucher auf eine Zeitreise. Gezeigt wurde, wie beschwerlich, aber auch facettenreich das Leben der Vorfahren in Mannstedt früher aussah – von den Ursprüngen im alten Klosterstift bis hin zur Neuzeit.



Der unbestrittene Höhepunkt des Wochenendes spielte sich am Samstag ab. Bei bestem Wetter zog ein prächtiger historischer Festumzug durch die Straßen. Über 30 detailreiche Schaubilder wurden von den Einwohnern und Vereinen eigenhändig auf die Beine gestellt.

Der Umzug spiegelte sämtliche Epochen, Schicksalsschläge und Besonderheiten der letzten Jahrhunderte wider. Gezeigt wurden historische Gewänder, traditionelles Handwerk und landwirtschaftliche Meilensteine bis hin zum modernen, im Ort tief verwurzelten Faschingsverein. Die lebendige Geschichte zog Hunderte Schaulustige an den Straßenrand.



Auch die Geselligkeit und der sportliche Ehrgeiz kamen nicht zu kurz. Ein gut besuchtes Fußballturnier sorgte für lautstarke Unterstützung vom Spielfeldrand. Zahlreiche Gast- und Nachbarvereine – wie etwa der Burschenverein Guthmannshausen – reisten an, um sich auf dem Rasen zu messen und am Abend gemeinsam im Festzelt zu feiern. Die Abende klangen mit Musik und Tanz im Festzelt aus, bei denen die Gemeinschaft gebührend auf die nächsten Jahrzehnte anstieß.

Das 1150-jährige Jubiläum in Mannstedt war ein voller Erfolg. Es hat gezeigt, dass auch kleine Orte durch einen starken Zusammenhalt und ehrenamtliches Engagement Großes bewirken können. Die Erinnerung an diesen geschichtsträchtigen Meilenstein wird den Mannstedtern und ihren Gästen noch lange im Gedächtnis bleiben.

André Schmidt

Nachruf der FF Schloßvippach

Wir trauern um

Dagmar Schmidt

Sie hat viele Jahre die Freiwillige
Feuerwehr Schloßvippach unterstützt.

Wir erinnern uns an sie mit hoher Anerkennung
und in Dankbarkeit für ihre Dienste.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihrer
Familie sowie allen Angehörigen

**Die Kameradinnen und Kameraden
sowie Vereinsmitglieder der
Freiwilligen Feuerwehr Schloßvippach**

Veranstaltungshinweise

Kreativ-Workshop im Mehrgenerationenhaus Kindelbrück





Kirmes in Bachra



Rückblick auf die Weihnachts-päckchenaktion 2025

Gottesdienst mit der Bibelmission
Sonntag, 11. Oktober, 15.00 Uhr
Kreuzkapelle Thälmannstraße 65



Am Sonntag, 11. Oktober 2026, um 15.00 Uhr lädt die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Sömmerda zum Gottesdienst mit John Froese von der Bibelmission ein.

Er wird über die Weihnachtspäckchenaktion 2025 berichten und mit Fotos zeigen, wo die liebevoll gepackten Päckchen angekommen sind und wie sie von den Kindern in Empfang genommen wurden.

Es ist immer wieder bewegend und berührend zu sehen, welche Freude ein einzelnes Päckchen schenken kann und wie die Hilfe ganz konkret bei den Kindern ankommt.

Darüber hinaus wird John Froese einen Einblick in die Arbeit der Bibelmission geben. Einen wichtigen Stellenwert nimmt dabei die praktische Nächstenhilfe ein. Dazu gehören unter anderem die Unterstützung von Witwen und bedürftigen Menschen sowie verschiedene Hilfsprojekte für Kinder und Familien.

An diesem Nachmittag besteht außerdem die Möglichkeit, sich über Kinderpatenschaften zu informieren. Wer möchte, kann erfahren, wie eine solche Patenschaft konkret hilft und wie man selbst eine Patenschaft übernehmen kann.

Auch die Weihnachtspäckchenaktion 2026 steht bereits in den Startlöchern. Der Gottesdienst bietet deshalb eine schöne Gelegenheit, noch einmal auf die vergangene Aktion zurückzublicken und gleichzeitig den Blick auf die kommende Päckchenaktion zu richten.

Alle Interessierten sowie Unterstützer der Aktion sind herzlich eingeladen.

C. Huke

Resonanzen 2026

Liederabend mit Johanna und Theresia Taube
Freitag, 16. Oktober, 19.30 Uhr
Kulturkirche Weißensee

Ein besonderer Ohrenschmaus erwartet uns am 16.10.2026 zum Abschluss der Veranstaltungsreihe „Resonanzen 2026“. Johanna und Theresia Taube geben einen Liederabend mit Werken von Purcell, Händel, Mozart, Mendelssohn und Gounod.



Die beiden studierten Musikerinnen begeistern stets ihr Publikum mit klarem Gesang und liebevollem Tastenspiel. Durch das Konzert wird auf Wunsch der Musikerinnen Holger Hopfenstreich führen.

Ein unvergesslicher Abend mit garantierten Gänsehautmomenten, der uns die Schönheit dieser Welt spüren lässt.

Alle Veranstaltungen im Landkreis Sömmerda finden Sie auch online!

Auf unserer Website

www.lra-soemmerda.de
→ Veranstaltungen im Thüringer Becken

werden alle bekannten kleinen und großen Veranstaltungen, die im Landkreis stattfinden, veröffentlicht.

Sollte Ihre Veranstaltung noch nicht dabei sein, können Sie uns diese gerne melden, indem Sie den QR-Code scannen und über den „Tipp-Geber” Ihre Daten eintragen.

Mach mit beim Weihnachtsmarkt in Ollendorf



TA-Café zur Herbstlese: „Das rächt sich mit sechzig“

Kolumnenabend mit Stefan Schwarz
am Dienstag, 3. November
um 19.30 Uhr
im Volkshaus Sömmerda



(Foto: Stefanie Fiebrig)

Seit 25 Jahren schreibt Stefan Schwarz Kolumnen für DAS MAGAZIN. In seinem neuen Sammelband beschäftigt er sich mit einer Frage, die ihn zunehmend umtreibt: Wie möchte man eigentlich alt werden? Statt über die Jugend zu schimpfen oder nostalgisch auf die Vergangenheit zu blicken, nimmt Schwarz die verschiedenen Möglichkeiten des Älterwerdens mit viel Humor unter die Lupe. Soll man versuchen, möglichst jung und trendig zu bleiben? Sich bis ins hohe Alter sportlichen Herausforderungen stellen? Oder als altersweiser Kommentator des Zeitgeschehens auftreten?

Mit seinem typischen Witz und scharfem Blick auf die Absurditäten des Alltags erzählt Schwarz von den Herausforderungen, Peinlichkeiten und Überraschungen des Älterwerdens. Dabei verbindet er Selbstironie mit klugen Beobachtungen und zeigt, dass das Leben auch jenseits der Lebensmitte jede Menge Stoff für komische Geschichten bietet.

Am 3. November 2026 ist Stefan Schwarz zu Gast im Volkshaus Sömmerda und liest aus seinem neuen Kolumnenband „Das rächt sich mit sechzig“. Im Rahmen der Erfurter Herbstlese präsentiert die Sparkasse Mittelthüringen das TA-Café mit dem Journalisten und Schriftsteller. Nach der Buchlesung steht Stefan Schwarz dem Publikum für Fragen und Buchsignierungen zur Verfügung.

Karten für die Lesung (19 Euro; ermäßigt 17 Euro) gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Information Sömmerda, in der Buchhandlung „Schmökereck“, unter www.herbstlese.de und www.ticket-shop-thueringen.de. An der Abendkasse kostet das Ticket 22 Euro; ermäßigt 20 Euro.

Martinsmarkt in Schwansee



„Bin bei mir – Eine Erzählung über ein Leben im Hier und Jetzt“

Autorenbuchlesung von Udo Schroeter
am Freitag, 20. November
um 19.30 Uhr
im Saal der Bibliothek im Dreyse-Haus



„Wo bin ich nur mit meinen Gedanken? Und findet dort gerade mein Leben statt?“ Alltagsstress, Zukunftsängste und alte Verletzungen sorgen oft dafür, dass wir gedanklich überall sind – nur nicht im gegenwärtigen Moment. In seiner neuen inspirierenden Erzählung geht Bestsellerautor Udo Schroeter der Frage nach, wie es gelingen kann, wieder im Hier und Jetzt anzukommen.

Während einiger gemeinsamer Tage am Meer erkennt Paul, dass sein Freund Tom innerlich ständig unterwegs ist: bei der Arbeit, in seiner Beziehung oder bei den Sorgen von morgen. Durch eine einfache Geschichte und ein anschauliches Modell mit Kreis, Flaschen und Steinen zeigt Paul ihm einen Weg aus dem Gedankenkarussell und zurück zu mehr Klarheit, Gelassenheit und Lebensfreude.

Eine lebensnahe Erzählung über Achtsamkeit, innere Balance und die Kunst, das eigene Leben bewusst zu gestalten – ergänzt durch ein praktisches Modell zur Visualisierung der persönlichen Lebenssituation.

Udo Schroeter lebt mit seiner Familie auf der dänischen Ostseeinsel Bornholm. Als Autor, Coach und Seminarleiter beschäftigt er sich seit vielen Jahren mit den Themen Persönlichkeitsentwicklung, Selbstbestimmung und Stressbewältigung. Mit seinen inspirierenden Büchern und Vorträgen erreicht er ein breites Publikum im deutschsprachigen Raum.

Eintritt: 10 Euro

Reservierungen unter Tel. 03634 623092 oder per E-Mail an bestellung@dreysehaus.de

Sportnachrichten

4. Inklusives Sportfest: Gemeinsam bewegen, gemeinsam erleben

Rund 600 Menschen mit und ohne Behinderung nahmen am 4. September 2026 am 4. Inklusiven Sportfest im Kurt-Neubert-Sportpark in Sömmerda teil. Organisiert wurde das Sportfest gemeinsam von der Stiftung Finneck und dem Kreissportbund Sömmerda. Bei bestem Wetter stand dabei nicht der sportliche Wettkampf im Vordergrund, sondern die Freude an der Bewegung, das gemeinsame Erleben und die Begegnung miteinander.

An den verschiedenen Stationen war für jeden etwas dabei. So konnten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter anderem bei Crossboccia, der Pendelstaffel und Kin-Ball-Sport ausprobieren. Dabei ging es nicht darum, wer am schnellsten oder am besten ist. Viel wichtiger waren das gemeinsame Aktivsein, der Spaß und die Begegnung von Menschen mit unterschiedlichen Voraussetzungen. Beratend und tatkräftig stand uns dabei das Team von Special Olympics Thüringen zur Seite. Die fachliche und engagierte Begleitung war für uns eine wertvolle Hilfe und hat wesentlich zum Gelingen des Sportfestes beigetragen.

Auch im Vorfeld wurde bereits auf die Begegnung und den inklusiven Gedanken gesetzt. Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule „Albert Einstein“ Sömmerda sowie des Albert-Schweitzer-Gymnasiums Sömmerda konnten sich bei Trainingseinheiten auf das Sportfest vorbereiten. Am Veranstaltungstag begleiteten sie die zahlreichen Gruppen und unterstützten ein gemeinsames Sporttreiben.



Als Gäste konnten unter anderem Nadin Czogalla, Geschäftsführerin Sportentwicklung/Ehrenamt des LSB Thüringen, Claudia Heber, Mitglied des Thüringer Landtags, Dennis Petschner, der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderungen, sowie Vertreterinnen und Vertreter der Stadt und des Landkreises Sömmerda begrüßt werden.

Für eine kleine Erinnerung an den gemeinsamen Sporttag war ebenfalls gesorgt: Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhielt ein kleines Gimmick sowie eine leckere Kugel Eis. So konnte der sportliche Tag mit einer kleinen süßen Überraschung ausklingen.

Finanziell unterstützt wurde das 4. Inklusive Sportfest durch die Partnerschaft für Demokratie in Sömmerda. Auch diese Unterstützung trug dazu bei, das vielfältige Angebot und die Durchführung der Veranstaltung zu ermöglichen. Das Inklusive Sportfest hat erneut gezeigt, dass Sport Menschen verbindet. Hier wurde nicht danach gefragt, was jemand kann oder nicht kann – gemeinsam standen Bewegung, Spaß und das Miteinander im Mittelpunkt.

Für alle Beteiligten war es ein anstrengender, aber zugleich erfolgreicher Tag. Denn an diesem Tag standen Menschen im Mittelpunkt, die sich sonst oft nur am Rand unserer Gesellschaft bewegen. Allein dafür hat sich dieser Tag gelohnt.

Ein herzliches Dankeschön gilt daher allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stiftung Finneck sowie allen Vereinen, dem GEW-Kreisverband Sömmerda und unserem Gesundheitspartner AOK PLUS, die zum Gelingen dieses besonderen Tages beigetragen haben. Dafür sagen wir allen Beteiligten von Herzen: Chapeau!

Sven Lochmann
KSB Sömmerda e.V.

Impressum: Amtsblatt des Landkreises Sömmerda

Herausgeber: Landkreis Sömmerda

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG
In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677 20 50-0, Fax: 03677 20 50-21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Landrat

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Werbeveröffentlichungen jeder Art gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HGB-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb kann für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernommen werden. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten nicht zu einer Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise:
wöchentlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet
Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto u. gesetzl. MwSt) beim Verlag bestellen.